

NATURPARK STEINHÜDER MEER

Schaumburger Land und Mittelweser

ERLEBNIS KARTe

RAUM FÜR ERLEBNISSE!

Ob sportlich aktiv, geschichtlich interessiert oder naturbegeistert unterwegs – die Region zwischen Weser, Leine und Schaumburger Land mit dem Naturpark Steinhuder Meer im Herzen hält jede Menge Erlebnisse bereit. Was es alles zu entdecken gibt, zeigt die Erlebniskarte im Überblick.

Das Gebiet ist mit zahlreichen Themenrouten ideal zum Radwandern, bietet aber auch Möglichkeiten für Wassersport, zum Klettern, Wandern, Reiten oder Golfen – einfach die Seele baumeln lassen geht natürlich auch. An die 1.000 Jahre alte Klöster, Burgen und Schlösser sowie zahlreiche Kirchen, Mühlen und Museen sind Zeugen der spannenden Geschichte von Land und Menschen. Die landschaftliche Vielfalt reicht von ausgedehnten Wäldern und den Ausläufern des Mittelgebirges über faszinierende Moor- und Heidelandschaften bis hin zu Binnendünen und weiten Wasserflächen. Das sind beeindruckende Naturerlebnisse garantiert!

Der Erlebnisraum rund um Niedersachsens größten Binnensee, dem Steinhuder Meer, umfasst Teile der Region Mittelweser, des Schaumburger Landes, und den Naturpark Steinhuder Meer. Jede Region hat ihre eigene landschaftliche Prägung und Geschichte und somit auch ihren ganz besonderen Charme.

Der Naturpark Steinhuder Meer in der Mitte des Gebietes verbindet die Regionen miteinander und zeigt, dass sich Naturschutz und Tourismus nicht widersprechen müssen. Auf einer Fläche von rund 420 km² befinden sich ausgedehnte Hoch- und Niedermoor, schwimmende Wiesen, eiszeitliche Moaenlandschaften, Binnendünen, Berge und das Herzstück des Naturparks – das Steinhuder Meer. So vielfältig wie die Landschaft ist auch die Tier- und Pflanzenwelt im Naturpark. Das einzigartige Naturparadies lässt sich auf Aussichtsplattformen, Erlebnispfaden sowie ausgeschluderten Wander- und Radwegen direkt erleben, ohne dabei sensible Bereiche zu stören. Ein 32 km langer Radwanderweg führt einmal um das Steinhuder Meer. Der Flachsee mit seinen Schutzgebieten ist als Brut- und Rastplatz für Wat- und Wasservogel ein wahres Eldorado für Naturfreunde. Von Beobachtungsstationen lassen sich die Tiere gut betrachten und mit etwas Glück bekommt man den König der Lüfte, den majestätischen Seeadler, zu Gesicht. Dank umfangreicher Schutzmaßnahmen kommen auch seltene Arten wie der Europäische Nerz oder die Moorente wieder angesiedelt werden.

Mit seinen weißen Stränden ist das Steinhuder Meer auch ein Paradies für Badenden, Segler und Surfer. Die Uferpromenaden in Steinhude und Mardorf laden zum Flanieren ein, Sehstege bieten ein maritimes Flair und immer wieder herrliche Ausblicke.

Das angrenzende Neustädter Land im Nordosten lädt dazu ein, seine Freizeit in der Natur zu verbringen. Wer dabei noch etwas Kultur mitnehmen möchte, kann den hervorragend ausgeschluderten Routen folgen und dabei so manche Perle entdecken.

Die Fachwerk- und Weserrenaissancestadt Nienburg ist mit ihrer reizvollen Museumslandschaft das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum der Mittelweser-Region. Diese ist durch den Weser-Radweg, einen der beliebtesten deutschen Radfernwege, und die großen touristischen Routen wie die Deutsche Märchenstraße, die Deutsche Fachwerkstraße, die Niedersächsische Spargelstraße sowie die Niedersächsische Mühlenstraße ideal angebunden. Aber vorher unbedingt einen Zwischenstopp einlegen: Wie wäre es mit einem Besuch auf Europas schönstem Wochenmarkt oder der Besichtigung des Niedersächsischen Spargelmuseums? Einen Abstecher wert sind auf jeden Fall das Zisterzienserkloster Loccum, die Romantik Bad Rehburg und das Naturdenkmal „Saurierfahrten“ im Dino-Park Mönchheagen. Auch eine Fahrt auf der Weser mit der Personenschiffahrt bietet ein unvergleichliches Erlebnis.

Geprägt von seiner landschaftlichen und kulturellen Vielfalt ist das Schaumburger Land ein Reiseziel für Genießer. Ob sportlich aktiv auf den zahlreichen thematischen Radrouten, Wander- und Pilgerwegen oder in den sehenswerten Orten, es gibt viel zu entdecken. Schloss Bückeburg ist bis heute die glanzvolle Residenz der Fürstenfamilie zu Schaumburg-Lippe. Stadthagen, die Stadt der Weserrenaissance, bietet ein außergewöhnliches Ensemble dieses prachvollen Baustils. Das Wilhelm Busch Land Wiedensahl präsentiert in seinen Museen Humorvolles und Künstlerisches aus dem Leben des Schöpfers von Max und Moritz. Bei vielen Veranstaltungen können Gäste Tradition und Gastlichkeit im Schaumburger Land erleben.

Ob auf den vorgeschlagenen Routen oder auf dem einen oder anderen interessanten Abstecher – lassen Sie sich von der Karte inspirieren und starten Sie zu Ihrer ganz individuellen Erlebnisroute! Gern unterstützen Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tourist- und Naturparkinfostellen bei Ihrer Tourenplanung.

ERLEBNISKARTE: IMPRESSUM

Naturpark Steinhuder Meer
Uferweg 116, 31535 Mardorf, Tel.: 0511/616 2623

Redaktion:
Region Hannover, Team Kommunikation

Fotos:
Titel: Ines Wilhelmstein, Fürstliche Hofkammer, Heiko Hoehn, Steinhuder Meer Tourismus GmbH
Einleitung: Thomas Langreder, Region Hannover, Steinhuder Meer Tourismus GmbH
Nummern 1 – 29:
1 Mittelweser-Touristik GmbH | 2 Mittelweser-Touristik GmbH | 3 Mittelweser-Touristik GmbH | 4 Mittelweser-Touristik GmbH | 5 Mittelweser-Touristik GmbH | 6 Gemeinde Linsburg | 7 Carola Faber | 8 Thomas Langreder, Mittelweser-Touristik GmbH | 9 Wilfried Rave | 10 Claus Kirsch | 11 Christine Kölling | 12 Christian Stahl | 13 Christine Kölling | 14 Doreen Jurla und Christian Drahim | 15 Carola Faber | 16 Florian Toffel | 17 Wasserverband Nordschaumburg | 18 Florian Toffel | 19 Christian Wiegand | 20 Thomas Langreder | 21 Niedersächsisches Staatsbad Nenndorf Betriebsgesellschaft mbH | 22 Christian Wywa, Schaumburger Land Tourismusmarketing e.V. | 23 Schaumburger Land Tourismusmarketing e.V. | 24 Mittelweser-Touristik GmbH | 25 Mittelweser-Touristik GmbH | 26 Steinhuder Meer Tourismus GmbH | 27 Claus Kirsch | 28 Fürstliche Hofkammer Bückeburg | 29 Schloss Bückeburg

Gestaltung:
Region Hannover, Team Mediendesign

Karte:
Region Hannover, Team Mediendesign, Matthias Rößler

Druck:
Color+ GmbH
klimaneutral gedruckt auf FSC Recycling Paper

Logo:
Klimaneutral
Produziert in Deutschland
FSC C002134

Auflage:
06.2023/30.000



1. STADT NIENBURG/WESER
Die Stadt mit Geschichte und Charme am Ufer der Weser erschließt man sich am besten anhand der Nienburger Bärenspur. 500 große, weiße Bärenstatuen führen auf einem 3,3 km langen Rundgang zu 32 Sehenswürdigkeiten der historischen Altstadt.
Darunter das Nienburger Museum, das aus drei historischen Gebäuden besteht. Der Fresenhof (Leinstraße 48), ein Burghaus aus dem 16. Jahrhundert, ist das Hauptgebäude des Regionalmuseums und zeigt die Geschichte von Stadt und Landkreis. Das klassizistische Quaet-Faslem-Haus (Leinstraße 4) steht ganz im Zeichen seines Bauherrn, dem königlichen Baurat von Hannover Emmanuil Bruno Quaet-Faslem. Hier befinden sich auch eine Galerie des Nienburger Meisters Ernst Thoms, ein Biedermeiergarten und ein Lapidarium (Steinsammlung). Im Niedersächsischen Spargelmuseum (Leinstraße 4) erfährt man alles über das Edelgemüse – vom Anbau über das Stechen bis zum Vertrieb. Die Burgdorfer Spargelsammlung – edles Porzellan und Besteck – ist im Obergeschoss ausgestellt.
Leinstraße 48, 31582 Nienburg, Tel. 05021/12461 - www.museum-nienburg.de

2. GIEBICHENSTEIN IN STÖCKE
Im Herzen der Altstadt liegt die Pfarkirche St. Martin, eine dreischiffige Hallenkirche in norddeutscher Backsteingotik. Sie gilt als Hauptkirche und mit dem 72 m hohen Turm als Wahrzeichen der Stadt. Wertvolle Grabmale, Bildwerke, Sarkophage und Reste mittelalterlicher Ausmalungen befinden sich im Inneren.
Evangelisch-luth. Kirchengemeinde St. Martin, Kirchplatz 3, 31582 Nienburg - Tel. 05021/916310 - www.martin-nienburg.de

Seit 2008 hat es Nienburg schwarz auf weiß: Die Werstatt verfügt über „Europas schönsten Wochenmarkt“. Mehr als 60 Händler aus der Region beleben den Markt mit frischem Gemüse, Obst, mit Fleisch-, Wurst- und Fischwaren, Käse, Blumen und, und, und.
Tel. 05021/87280 - www.nienburger-wochenmarkt.de (ganztägig, mittwochs und samstags 8.00 bis 13.00 Uhr)

Deutsches Kreativzentrum Holz
Tages- und Wochenendkurse sowie die Offene Werkstatt laden ein, die eigene Kreativität und das handwerkliche Geschick zu entdecken. Auch gemütliche Ferienwohnungen stehen bereit.
Reinhold Bodeker, Bürgermeister-Stahn-Wall 37, 31582 Nienburg
Tel. 0179/4775760 - www.dkholz.de

3. HISTORISCHES SCHEUNENVIERTEL „SCHÖNEBUSCH“ IN ESTORF
Das Viertel besteht aus neun Scheunen. Sie beherbergen das Heimatmuseum mit verschiedenen Ausstellungen zu landwirtschaftlichen Geräten, bäuerlicher Wohnkultur, zur Geschichte des Dorfes und eine Backstube. Die „Radler-Scheune“ bietet Gruppen nach Voranmeldung ein uriges Nachtlager.
Neue Schulstraße, 31629 Estorf - Tel. 0162/8527881 - www.sg-mittelweser.de

4. HOCHZEITSMÜHLE LANDESBERGEN
In der 1872 erbauten Galerieholländermühle befindet sich eines der ungewöhnlichsten Standesämter. Die Hochzeitsmühle steht auf dem historischen Mühlenplatz mit Backhaus und Spieker. Einzigartig ist das hölzerne Brautbuch, in dem sich die Hochzeitsgesellschaft verewigt.
Mühlenplatz, 31628 Landesbergen - Tel. 05161/705421
www.sg-mittelweser.de

5. RITTERGUT BROKELOH
Das Rittergut ließ Clamor von Münchhausen im 16. Jahrhundert als Wasserburg erbauen. Ferienwohnungen oder Ferienhaus bieten heute die ideale Kulisse für Entspannung und Abenteuer. Im August herrscht Ausnahmezustand, dann findet das weltgrößte Rollenspiel „Conquest of Mythodea“ statt. Dazu reisen 8.000 Fantasy-Fans aus der ganzen Welt an und verwandeln das Gut in ein fantastisches Spektakel mit Orks, Feen und Rittern.
Brokeloh 1, 31628 Landesbergen - Tel. 05027/1341 - www.rittergut-brokeloh.de

6. GRINDERWALD-SPIELPLATZ
Der Waldspielplatz im Grinderwald befindet sich rund 1,5 km südöstlich vom Ortskern des Dorfes Linsburg. 2020 hat die Gemeinde alle Spielgeräte von Minirutsche bis Klettergerüst komplett erneuert. Mit ihrer Holzbauweise integrieren sie sich gut in die idyllische Umgebung zwischen Fichten, Buchen und Eichen. Seine Lage macht den Spielplatz zum idealen Anlaufpunkt für einen Ausflug in den Grinderwald und besonders für Familien mit kleinen Kindern ist er stets ein Besuch wert.
Details und Anfahrt: www.gemeindeinsburg.de

7. KLOSTER MARIENSEE
Seit über 800 Jahren ist das Kloster ein Ort geistlichen Lebens von Frauen. Die helle frühgotische Backsteinkirche, das mächtige Konventsgebäude aus dem 18. Jahrhundert und die blühenden Gärten dokumentieren ebenso wie das Klostermuseum die Geschichte des evangelischen Frauenklosters. Außerdem finden regelmäßig Konzerte, Ausstellungen, Einktehrtage und Seminare statt. Am Wochenende lädt das Klostercafé zu einem Besuch ein.
Höltstraße 1, 31535 Neustadt-Mariensee
Tel. 05034/8799900 - www.kloster-mariensee.de

8. PERSONENSCHIFFFAHRT
In See stechen und die Landschaft vom Wasser aus entdecken: Entweder mit den stilvollen Fahrgastschiffen auf der Weser, Leine oder Mittellandkanal zu Tages-, Sonder- oder Kaffeefahrten. Oder auf dem Steinhuder Meer in einem der traditionellen „Auswanderer“: Holzjollen, mit denen schon vor 100 Jahren Menschen von Steinhude, das damals zu Schaumburg-Lippe gehörte, zum Nordufer segelten – und so ins Hannoverische „auswanderten“.
Flotte Weser - Tel. 05021/919134 - www.flotte-weser.de
Mindener Fahrgastschiffahrt GmbH & Co. KG, Sympherstraße 16, 32425 Minden - Tel. 0571/64 80 80 0 - www.mifa.com
Steinhuder Personenschiffahrt & Berufsgesellschaft mbH
Meerstraße 2, 31535 Steinhuder Meer - Tel. 05033/7721
www.steinhuder-personenschiffahrt.de

9. ERLEBNISWEG TOTES MOOR
Das Moor ist ein Lebensraum, der die Menschen seit jehre ängstigt und fasziniert zugleich. Der Pfad führt durch die Ufervegetation bis in die Hochmoorflächen. Die Erlebnis- und Filmstationen am Wegesrand zeigen die Tier- und Pflanzenwelt, die Nutzung der Moore und wie die heutigen Maßnahmen zum Schutz dieser selten geworden Landschaft aussehen. Von Mai bis Oktober bietet der Naturpark Moorführungen an. Anmeldung im Naturparkbüro in Mardorf.
Uferweg 116, 31535 Neustadt-Mardorf
Tel. 0511/616 2623 - www.naturpark-steinhuder-meer.de

10. SCHLOSS LANDESTROST
Das Schloss gehört zu den schönsten Anlagen im Stil der Weserrenaissance. Es wurde 1573-84 von Herzog Erich II. zu Braunschweig-Lüneburg als repräsentativer Wohn- und Verwaltungssitz erbaut. Heute ist es im Besitz der Stiftung Kulturregion. In den aufwändig restaurierten, historischen Räumlichkeiten finden zahlreiche Veranstaltungen statt. Seit 1888 ist eine Sektkellerei in den Kellerböden untergebracht, die einzige in Niedersachsen. Die Gartenanlage bietet eine herrliche Aussicht auf die Leineauen.
Schlossstraße 1, 31535 Neustadt am Rübenberge
Tel. 05033/899357 - www.schloss-landestrost.de

Das **Polizeimuseum Niedersachsen** widmet sich mit besonderer Aufmerksamkeit dem Kriminalfall Haarmann, der in den 1920er Jahren in Hannover als Serienmörder sein Unwesen trieb. Das Museum zeigt die faktentreiche Arbeit der Kriminalpolizei und präsentiert verschiedene Polizeifahrzeuge.
Polizeimuseum Niedersachsen, Lange Straße 20-22, 31582 Nienburg
Tel. 05021/841844 - www.polizeigeschichte-niedersachsen.de
www.pa.polizei-rnds.de

11. INSEL WILHELMSTEIN
Die kleine Insel mit der großen Vergangenheit ist ein beliebtes Ausflugsziel. Graf Wilhelm zu Schaumburg-Lippe ließ sie 1761 künstlich aufschütten und darauf die Miniaturfestung erbauen. Die sternförmige Zitadelle diente als Militärschule und bis ins 19. Jahrhundert als Staatsgefängnis der Grafschaft. Heute befinden sich hier Festungsmuseum, Informationsstelle des Naturparks, Unterküchen in den historischen Gebäuden und ein Restaurant. Von Steinhude und Mardorf fahren Fahrgastschiffe und „Auswanderer“, traditionelle Holzjollen, zur Insel.
Inselfestung Wilhelmstein, Tel. 05033/195010 - www.wilhelmstein.de

12. STEINHUDE
Maritimes Flair herrscht in dem Fischerdorf am Südufer des Steinhuder Meeres. Bekanntes regionales Produkt ist der frisch geräucherter Aal. Die Steinhuder Museen zeigen die traditionelle Lebensweise der Fischer und Weber. Dort kann auch das einmalige Hemd ohne Naht bestaunt werden. Ein exotisches Erlebnis ist das Steinhuder Insektenmuseum mit Hunderten bunten Schmetterlingen in der tropischen Freiflughalle. Auf der Uferpromenade lässt es sich mit Blick auf die Inselfestung Wilhelmstein flanieren. Von hier aus bringen Fahrgastschiffe oder traditionelle „Auswanderer“ Gäste nach Mardorf oder zur Insel. Zudem locken zahlreiche Veranstaltungen wie das Strafenfest, „Fischerreide“ oder das Feuerwerk-Spektakel „Festliches Wochenende“.
www.steinhuder-meer.de

13. SCHEUNENVIERTEL STEINHUDE
Nach mehreren Bränden im alten Ortskern verlegte man die Lagerscheunen im 18. Jahrhundert an den Ortsrand. So entstand das Scheunenviertel. Heute ist das denkmalgeschützte Fachwerk-Ensemble eine touristische Attraktion mit Café, Tourist-Info, kleinen Läden, der Kunstscheune mit wechselnden Ausstellungen und dem Informationszentrum des Naturparks mit einer Ausstellung über das EU-Vogelschutzgebiet Meerbruch und die nachtaktive Tierwelt. Die virtuelle Bootsfahrt über das Steinhuder Meer ist ein besonderes Erlebnis – nicht nur bei schlechtem Wetter. Hier gibt es auch Tipps für Ausflüge und Informationen zu Führungen. Auf dem zentralen Platz finden regelmäßig Märkte und andere Veranstaltungen statt.
Naturpark Infozentrum, Am Graben 4-6, 31519 Wunstorf-Steinhude
Tel. 05033/939 134 - www.naturpark-steinhuder-meer.de
Tourist-Information Steinhude, Meerstraße 15-19, 31519 Wunstorf-Steinhude
Tel. 05033/9501-0 - steinhude@steinhuder-meer.de
www.steinhuder-meer.de

14. NATURPARKHAUS IN MARDORF
In dem barrierefreien Pavillon direkt am Ufer hat der Naturpark seinen Sitz. Die Dauerausstellung zeigt die Welt der Moore: von traditionellen Handortfisch über den industriellen Abbau bis hin zur Renaturierung und der Funktion der Moore für den Klimaschutz. Was am besten für Moore- und Klimaschutz ist, lässt sich an Stationen selbst ausprobieren.
In einem Multimediasaum kann durch projizierte Filme ein Perspektivwechsel vollzogen und sich dem Moor aus unterschiedlichen Blickwinkeln genähert werden: etwa aus der Perspektive eines Kranichs oder ganz nah auf „Augenhöhe“ eines Torfmooses. Ausführliche Informationen über touristische Angebote, Wanderwege, Veranstaltungen und Ausflugsziele gibt es bei der Naturpark- und Tourist-Information im Haus.
Uferweg 116, 31535 Neustadt-Mardorf
Tel. 0511/616 2623 - www.naturpark-steinhuder-meer.de

15. SEATREE – ABENTEUERPARK STEINHÜDER MEER
Spannende Abenteueraktionen bietet der pädagogisch gut durchdachte Hochseilgarten „SeaTree“. Ein reizvoller Hindernisparcours mit 27 Kletterstationen in drei Schwierigkeitsstufen und ein Teamparcours bieten eine Vielzahl von Lern- und Erfahrungssituationen. Groß und Klein können hier gut geschützt den Umgang mit eigenen Grenzen trainieren.
Wartweg 4, 31535 Neustadt-Mardorf - Tel. 0521/329 920 20 - www.seatree.de

16. MARDORF
Der historische Ortskern im staatlich anerkannten Erholungsort lädt zum Verweilen ein: egal ob am Aloys-Bunge-Platz mit seinem Fachwerk-Ensemble oder unter den Eichen am Dorfteich. Die Uferpromenade ist ideal zum Spazieren und am Bade- oder Surfstrand lässt sich maritimes Flair erleben.
Tourist-Information Mardorf (Aloys-Bunge-Platz), Mardorfer Str. 8b, 31535 Neustadt-Mardorf - Tel. 05036/92121 - mardorf@steinhuder-meer.de, www.steinhuder-meer.de

17. WASSER UND MEHR – ERLEBNISPARC
Hier dreht sich alles um Thema Wasser. In den drei Bereichen „Für Wissendurstige“, „Für alle Sinne“ und „Für die Gesundheit“ bringen die spielerischen und lehrreichen Experimente das Wasser elementar näher – ein Spaß für jede Generation.
Ander Trift, 31515 Wunstorf-Steinhude - Tel. 05725/9413-0
www.wasser-nordschaumburg.de

18. EINSTIGER FÜRSTENSITZ: HAGENBURG
Eine Flecken-Tour mit 20 Stationen bringt die Sehenswürdigkeiten des Ortes näher; darunter die Schlossanlage, lange Zeit Sommerresidenz des Hauses Schaumburg-Lippe. Die Zufahrt wird von einer langen Rhododendron-Allee gesäumt, die den Weg zur Blütezeit in ein rosa und lila Farbenmeer verwandelt. Auf dem Lehrpfad des Hagenburger Moorgartens lässt sich die spezifische Moorlandschaft mit ihrer unverwechselbaren Flora und Fauna erkunden. Im Findlingsgarten sind die 23 riesigen geologischen Naturdenkmale Zeugen der Eiszeit. Weithin sichtbar ist die St. Nicolai-Kirche mit ihrem Westturm, der einen Panoramablick über das Steinhuder Meer bietet. Die neugotische Hallenkirche stellt ein Meisterwerk des Architekten Conrad Wilhelm Hase aus Hannover dar. Die heutige Ausstattung der Kirche stammt noch aus der Erbauungszeit.
www.hagenburg.de

19. SIGWARDKIRCHE IDENSEN
Sie gilt als Kleinod der Romantik. Außergewöhnlich sind die kostbaren mittelalterlichen Fresken, die als die ältesten im deutschsprachigen Raum gelten. Der Mindener Bischof Sigward erbaute die Kapelle von 1129-1134 als seine Grabeskirche. Ein Blickfang ist auch das seit Jahrzehnten bewohnte Storchennest auf dem Kirchturm.
An der Sigwardskirche 3, 31515 Wunstorf - www.sigwardskirche.de

20. WUNSTORF
Der historische Stadtkern ist geprägt durch Stifts- und Stadtkirche, an die sich die liebevoll restaurierte „Wasserzucht“ anschließt; beginnend mit der Abtei, dem früheren Wohnhaus der Äbtissin des Stifts, Ratskeller, Robbigsturm und viele Fachwerkhäuser ergänzen das Ensemble. Beliebt wird es zusätzlich durch eine Reihe von Brunnen, die von namhaften Künstlern gestaltet wurden. In der Nähe von Wunstorf befindet sich auch der Fliegerhorst Wunstorf mit dem dort stationierten Lufttransportgeschwader 62 als größter fliegender Verband der Luftwaffe.
Stadt Wunstorf, Südstraße 1, 31515 Wunstorf - Tel. 05031/901-1
www.wunstorf.de

21. SIGWARDKIRCHE IDENSEN
Sie gilt als Kleinod der Romantik. Außergewöhnlich sind die kostbaren mittelalterlichen Fresken, die als die ältesten im deutschsprachigen Raum gelten. Der Mindener Bischof Sigward erbaute die Kapelle von 1129-1134 als seine Grabeskirche. Ein Blickfang ist auch das seit Jahrzehnten bewohnte Storchennest auf dem Kirchturm.
An der Sigwardskirche 3, 31515 Wunstorf - www.sigwardskirche.de

22. ST. MARTINI-KIRCHE MIT MAUSOLEUM
Im mittelalterlichen Stadthagen gab es mehrere Kirchen, doch St. Martini war die Pfarrkirche und somit der Mittelpunkt des kirchlichen Lebens. Die Kirche wurde 1318 erbaut. Die heutige dreischiffige gotische Hallenkirche mit ihren Anbauten ist während mehrerer mittelalterlicher Bauperioden entstanden. Direkt hinter dem Chor der Kirche steht über einem sieben-eckigen Grundriss das Mausoleum des Fürsten Ernst zu Holstein-Schaumburg. Es ist mit der Kirche durch einen kurzen Gang verbunden. Die Schaumburger Landesherren bestatteten hier von 1625 bis zur Vollendung des neuen Mausoleums in Bückeburg im Jahr 1916 ihre Angehörigen. Das Grabmonument, auf dem sich der aufstehende Christus über die schlafenden Wächter erhebt, schuf der Bildhauer Adrian de Vries 1618 und 1624 in seiner Werkstatt in Prag. Dieses international bedeutende Gesamtwerk aus Architektur, Malerei und Plastik ist bis heute unverändert erhalten.
Am Kirchhof 3, 31655 Stadthagen - Tel. 0521/934242 - www.stadthagen.de

23. WILHELM BUSCH LAND WIEDENSAHL
Eingebettet zwischen Feldern, Wald und Pferdekoppeln liegt das alte Dorf Wiedensahl. Hier wurde Wilhelm Busch am 15. April 1832 als ältestes von sieben Kindern geboren. Von hier zog er als Junge in die Welt und kehrte als Dichter, Denker und Denker zurück. Wiedensahl war ihm der wichtigste Rückzug- und Inspirationsort. So ist das Dorf auch das Zuhause von Max und Moritz, der Frommen Heleine, des Affen Pippis und all der Bilder Geschichten und spitzzüngigen Reime. Hier werden Geschichte und Geschichten lebendig.
Hauptstraße 68a, 31719 Wiedensahl - Tel. 05276/388
www.wilhelm-busch-land.de

24. KLOSTER LOCUM
Es ist eines der bedeutendsten Zisterzienser-Klöster nördlich der Alpen: eine eindrucksvolle Baulanlage, 1163 gegründet, mit spätromantischer Stiftskirche, Kreuzgang, imposantem Torhaus und Wirtschaftsgebäuden. Das Kloster ist Sitz des Predigerseminars der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, geistlicher Ort, kulturelles Zentrum, Ausgangspunkt eines Pilgerweges – und sehenswert.
Im Kloster 2, 31547 Rehburg-Loccum - Tel. 05766/96020
www.kloster-loccum.de

25. DINOSAURIER-PARK MÜNCHHEAGEN
Auge in Auge mit dem Tyrannosaurus rex. Das Freilichtmuseum ist Deutschlands größter wissenschaftlicher Erlebnis- und Themenpark. Auf einem 2,5 km langen Evolutionspfad geben über 230 lebensechte Rekonstruktionen von Dinosauriern einen imposanten Einblick in das Leben dieser Urzeitriesen, die vor über 140 Millionen Jahren hier ihre Fußabdrücke hinterließen. Über 300 versteinerte Spuren zeigt das Naturdenkmal „Saurierfahrten“.
Alle Zolli, 5, 31547 Rehburg-Loccum/OT Münchheagen
Tel. 05033/969999-0 - www.dinopark.de

26. ROMANTIK BAD REHBURG
„Madera des Nordens“ – so wurde Bad Rehburg einst von seinen adeligen Gästen genannt. Die historische Kuranlage ist ein einzigartiges Bau- und Kulturdenkmal aus der Epoche der Romantik mit Wandelhalle, Badehaus mit Museum und Friederikenkapelle. Lohnenswert sind auch die Veranstaltungen von Kurzkonerten über Wechselwasserleistungen, Lesungen bis hin zu Jazz. Wer lieber die Natur genießen, kann durch die Parkanlage oder über die historischen Promenaden wandeln, auf denen sich der Bruder Grimm Märchenweg befindet.
Friedrich-Stolberg-Allee 4, 31547 Rehburg-Loccum/OT Bad Rehburg
Tel. 05037/30005-0 - www.badrehburg.de

27. MEERBRUCH
Lautstarke Froschkonzerte und große Vogelschwärme lassen sich in den weitläufigen Feuchtwiesen erleben. Zwischen den flachen Gewässern, den Blänken, finden Wat- und Wasservogel ideale Lebensbedingungen. Im Herbst und Frühjahr rasten Abertausende von Zugvögeln im Meerbruch und bieten ein beeindruckendes Naturschauspiel – bestens zu beobachten von den Aussichtstürmen. Auch der Seeadler hat hier sein Jagdrevier. Die Ökologische Schutzstation Steinhuder Meer e.V. (OSSM) engagiert sich intensiv für den Naturschutz, Ausstellung, Garten und Führungen informieren über den Lebensraum Meerbruch.
Naturpark, www.naturpark-steinhuder-meer.de
OSSM, Hagenburger Straße 16, 31547 Rehburg-Loccum - Tel. 05037/967-0
www.ossm.org

28. SCHLOSS BÜCKEBURG ERLEBNISWELT
Eine Zeitreise durch sieben Jahrhunderte: Bei einer Führung wird ein unvergleichlicher Eindruck der historischen Pracht sowie des höfischen Lebens vermittelt. Der im englischen Landschaftsstil gehaltene Schlosspark beeindruckt durch seinen imposanten Baubestand. Am Rande des Parks befindet sich die Begräbnisstätte des Fürstenhauses Schaumburg-Lippe. Das Goldmosaik in der Kuppel des Mausoleums ist mit 500 m² das größte Europas.
Schlossplatz 7B, 31675 Bückeburg - Tel. 05272/995390 - www.schloss-bueckeburg.de

29. HOFREITSCHULE – BAROCKE REITKUNST
Im 18. Jahrhundert war sie eines der bedeutendsten Reitkunstzentren Europas. Heute wird im historischen Reithaus bei über 250 Vorführungen pro Jahr diese fürstliche Reitkunst wieder lebendig; bei klassischer Musik, barocker Gewandung, zelebriert von stolzen Hengsten mit faszinierender Anmut. Bei Führungen durch das Marstallmuseum und die historischen Stallungen gibt es spannende Hintergrundinformationen und Pferde hautnah.
Schlossplatz 7B, 31675 Bückeburg - Tel. 05272/998350 - www.hofreitschule.de

30. Fachwerkkirche Estorf
An der Kirche 1
31629 Estorf
Tel. 05025/265
www.kirchenkreis-nienburg.de

31. Wesavi Nienburg
Mindener Landstraße 22 a,
31582 Nienburg
Tel. 05021/87-500
www.wesavi-nienburg.de

32. Deutsches Kreativzentrum Holz
Bürgermeister-Stahn-Wall 37
31582 Nienburg
Tel. 05021/866051
www.dkholz.de

33. Naturaher Schau- und Lehrgarten, BUND Nienburg
Zieglkampstr. 7
Ecke Meerbachbrücke,
31582 Nienburg
Tel. 05021/14499
www.bund-nienburg.de

34. Freilichtbühne Stöckle
Nienburger Str. 14
31638 Stöckle
Tel. 05026/1399 oder 8599
www.freilichtspiele-stoeckle.de

35. Kartoffeldampfanlage Stöckle
Zum Heilweg 9
31638 Stöckle
Tel. 05026/900674
www.daemplan-nienburg.de

36. Bickbeenhof Brokeloh
Brokeloher Hauptstr. 37
31628 Landesbergen
Tel. 05027/1566
www.bickbeenhof.de

37. Museum zur Stadtgeschichte Neustadt
An der Liebfrauenkirche 7
31535 Neustadt a. Rbge.
Tel. 05032/94318

38. KulturGut Poggenhagen
Gut Poggenhagen 4
31535 Neustadt-Poggenhagen
Tel. 05032/919940
www.kulturgut-poggenhagen.de

39. JU 52 Halle Wunstorf
Am Fliegerhorst
31515 Wunstorf
Tel. 05044/81428

40. Piraten Bucht, Adventure Golf
Lütgen Hagen 8
31598 Hagenburg
www.piratenbucht-hagenburg.de

41. Choccoladen-Manufaktur Kapellenhöhe
Auf der Heide 32
31556 Wiederbrügge
Tel. 05037/3000399
www.kapellenhoehe.de

42. Ökologische Schutzstation Steinhuder Meer e.V. Winzlar
Hagenburger Str. 16
31547 Rehburg-Loccum
Tel. 05037/9670
www.ossm.org

43. Wildtier- und Artenschutzstation Sachsenhagen
Hohe Warte
31553 Sachsenhagen
Tel. 05275/7087-30
www.wildtierstation.de

44. Schillerstein und Saunabad Balneon
Leinstraße 87
31535 Neustadt
www.balneon.de

45. Erlebnisbad Tropicana Stadthagen
Janstr. 2
31555 Stadthagen
Tel. 05271/973810
www.tropicana-stadthagen.de

46. Schloss Stadthagen
Infos: Tourist-Info
Am Markt 1
31655 Stadthagen
Tel. 05272/890 550
www.schaumburgerland-tourismus.de

47. Dinosparen Bückeburg
Infos: Schaumburger Land
Tourismusmarketing e.V.
Lange Straße 45
31675 Bückeburg
Tel. 05272/890550
www.schaumburgerland-tourismus.de

48. Kombrennerl Schöttingen
Schöttingen 1
31698 Lindhorst
Tel. 0174/3159867
Besichtigungen der Produktion

49. Rittergut Remerhagen
HeuerBer Str. 23
31655 Stadthagen
Tel. 05274/297726
www.oberknicken.info/de/hausbrauerei-meierhoefer

50. Schaumburger Waldkriemler
Zum Forsthaus 21
31552 Apelen/Reinoldorf
Tel. 05043/401776
www.wald-imker.de

51. Faggendorfer Stolln
Florian Garbe
Finkenberg 9
31867 Lauenau
Tel. 0173/781881
www.faggendorfer-stolln.de

52. Kurpark Bad Nenndorf
Tourist-Info Bad Nenndorf,
Hauptstr. 4
31542 Bad Nenndorf
Tel. 05272/848560
www.badenndorf.de

53. Sintelbuchenallee Bad Nenndorf
Tourist-Info Bad Nenndorf,
Hauptstr. 4
31542 Bad Nenndorf
Tel. 05272/848560
www.badenndorf.de

54. Hubschrauber Museum Bückeburg
Sable-Platz 8
31675 Bückeburg
Tel. 05272/5533
www.hubschraubermuseum.de

55. Stadtkirche Bückeburg
Kirchweg 2
31675 Bückeburg
Tel. 05272/95770
www.bueckeburg.de

56. Hausbrauerei Meierhöfer Vehlen
Am Markt 1
31683 Oberknicken
Tel. 05274/971 60 00
info@brauerei@telespeed.de

57. Stiftskirche Oberknicken
Kirchplatz 3
31683 Oberknicken
Tel. 05274/8486
www.kirche-oberknicken.de

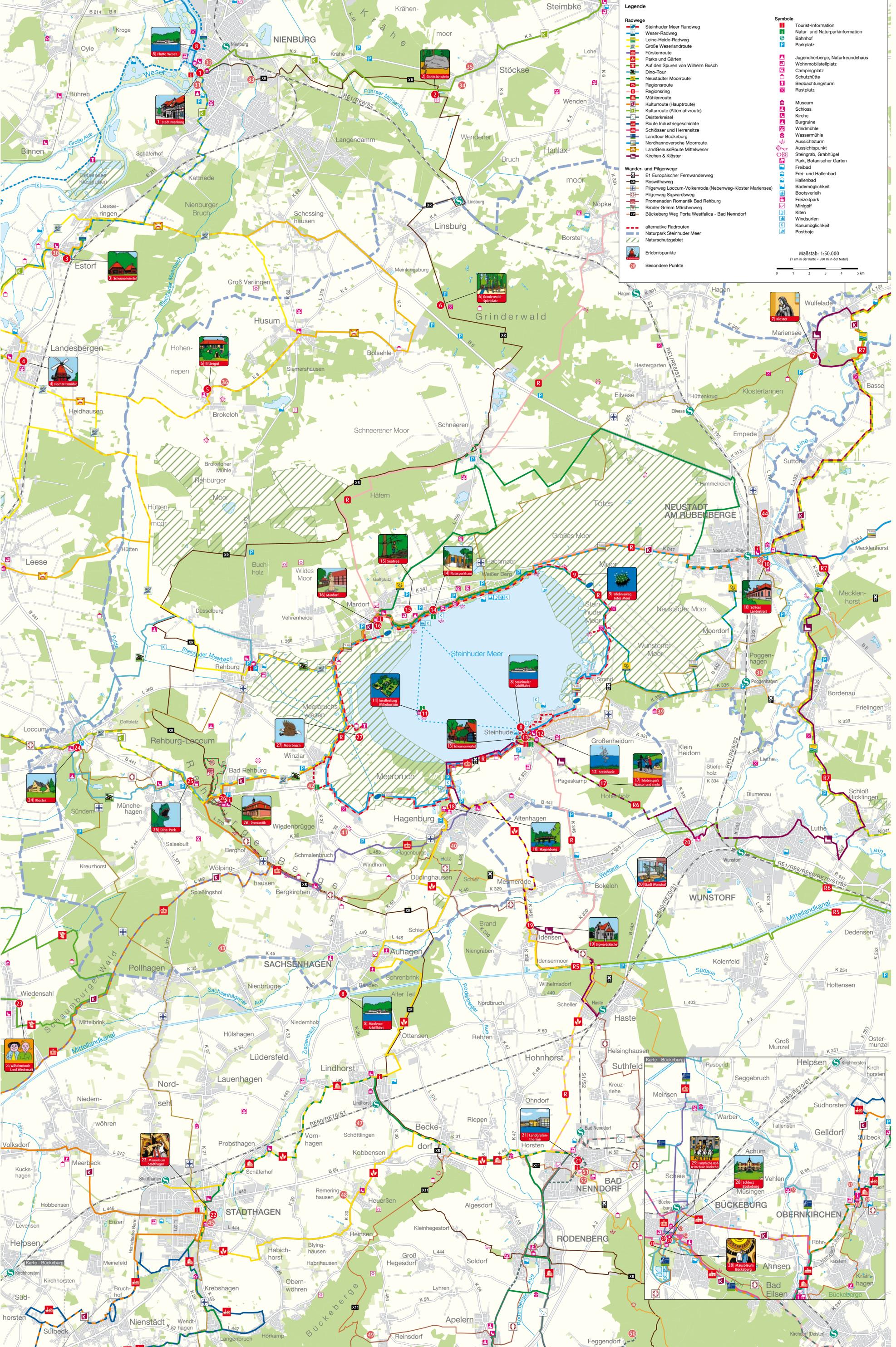
58. Garten Brockmann Oberknicken
Stadt Oberknicken
Marktplatz 9
31683 Oberknicken
Tel. 05274/39524

59. Historische Züge
Schienenbus „Der Schaumburger“
Tel. 0170/6150022
www.der-schaumburger-ferst.de
Dampfbahnverband Weserbergland
Tel. 05272/281313
www.dampfbahnverband-weserbergland.de

23. WILHELM BUSCH LAND WIEDENSAHL
Eingebettet zwischen Feldern, Wald und Pferdekoppeln liegt das alte Dorf Wiedensahl. Hier wurde Wilhelm Busch am 15. April 1832 als ältestes von sieben Kindern geboren. Von hier zog er als Junge in die Welt und kehrte als Dichter, Denker und Denker zurück. Wiedensahl war ihm der wichtigste Rückzug- und Inspirationsort. So ist das Dorf auch das Zuhause von Max und Moritz, der Frommen Heleine, des Affen Pippis und all der Bilder Geschichten und spitzzüngigen Reime. Hier werden Geschichte und Geschichten lebendig.
Hauptstraße 68a, 31719 Wiedensahl - Tel. 05276/388
www.wilhelm-busch-land.de

24. KLOSTER LOCUM
Es ist eines der bedeutendsten Zisterzienser-Klöster nördlich der Alpen: eine eindrucksvolle Baulanlage, 1163 gegründet, mit spätromantischer Stiftskirche, Kreuzgang, imposantem Torhaus und Wirtschaftsgebäuden. Das Kloster ist Sitz des Predigerseminars der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, geistlicher Ort, kulturelles Zentrum, Ausgangspunkt eines Pilgerweges – und sehenswert.
Im Kloster 2, 31547 Rehburg-Loccum - Tel. 05766/96020
www.kloster-loccum.de

25. DINOSAURIER-PARK MÜNCHHEAGEN
Auge in Auge mit dem Tyrannosaurus rex. Das Freilichtmuseum ist Deutschlands größter wissenschaftlicher Erlebnis- und Themenpark. Auf einem 2,5 km langen Evolutionspfad geben über 230 lebensechte Rekonstruktionen von Dinosauriern einen imposanten Einblick in das Leben dieser Urzeitriesen, die vor über 140 Millionen Jahren hier ihre Fußabdrücke hinterließen. Über 300 versteinerte Spuren zeigt das Naturdenkmal „Saurierfahrten“.
Alle Zolli, 5, 31547 Rehburg-Loccum/OT Münchheagen
Tel. 05033/969999-0 - www.dinopark.de



Legende

Radwege

- Steinbrucher Meer Rundweg
- Weser-Radweg
- Leine-Heide-Radweg
- Große Weserlandroute
- Fürsterroute
- Parks und Gärten
- Auf den Spuren von Wilhelm Busch
- Dino-Tour
- Neustädter Moorroute
- Regionsroute
- Regionsring
- Mühlerroute
- Kulturroute (Hauptroute)
- Kulturroute (Alternativroute)
- Deisterkreis
- Route Industriegeschichte
- Schlösser und Herrensitze
- Landtour Bückeburg
- Nordhannoversche Moorroute
- LandGenussRoute Mittelweser
- Kirchen & Klöster

Wander- und Pilgerwege

- E1 Europäischer Fernwanderweg
- Roswithaweg
- Pilgerweg Loccum-Volkenroda (Nebenweg-Kloster Mariensee)
- Pilgerweg Sigwardsweg
- Promenaden Romantik Bad Rehburg
- Brüder Grimm Märchenweg
- Bückeburg Weg Porta Westfalica - Bad Nenndorf

alternative Radrouten

- Naturpark Steinbrucher Meer
- Naturschutzgebiet

Erlebnispunkte

- Besondere Punkte

Symbole

- Tourist-Information
- Natur- und Naturparkinformation
- Bahnhof
- Parkplatz
- Jugendherberge, Naturfreundehaus
- Wohnmobilstellplatz
- Campingplatz
- Schutzhütte
- Beobachtungsturm
- Rastplatz
- Museum
- Schloss
- Kirche
- Burgruine
- Windmühle
- Wassermühle
- Aussichtsturm
- Aussichtspunkt
- Steingrab, Grabhügel
- Park, Botanischer Garten
- Freibad
- Frei- und Hallenbad
- Hallenbad
- Bademöglichkeit
- Bootsverleih
- Freizeitpark
- Minigolf
- Kiten
- Windsurfen
- Kanumöglichkeit
- Postboje

Maßstab: 1:500.000
(1 cm in der Karte = 500 m in der Natur)

0 1 2 3 4 5 km